

Bernd Overwien

Globales Lernen – Globalisierung – nachhaltige Entwicklung

Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien

Überblick

- ◉ Jugend und Globale Prozesse
- ◉ Globales Lernen/Bildung für nachhaltige Entwicklung
- ◉ Politische Handlungsrahmen
- ◉ KMK – Orientierungsrahmen für den Lernbereich globale Entwicklung
- ◉ Außerschulische (nonformale) Bildung + Kooperationen
- ◉ Diskussion

Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien 2

Jugend, Globalisierung, Nachhaltigkeit

Tab. 4.2 Bewertung der Globalisierung

Jugendliche im Alter von 12 bis 25 Jahren, die schon von der Globalisierung gehört haben

Mehrfachantworten: Spalten in %	Insgesamt	Globalisierung bringt		
		Eher Vorteile (28 %)	Eher Nachteile (19 %)	Beides gleich (50 %)
<i>Mit Globalisierung verbinde ich</i>				
Weltweite Freizügigkeit	83	96	67	84
Kulturelle Vielfalt	80	93	81	81
Umweltzerstörung	62	48	81	65
Arbeitslosigkeit	59	40	80	63
Demokratie	57	78	32	56
Mehr Kriminalität	54	44	72	54
Frieden	57	73	30	58
Armut und Unterentwicklung	52	32	78	54
Wirtschaftlicher Wohlstand	52	71	27	54
Verlust der Heimatkultur	38	24	59	40

Shell Jugendstudie 2010 – TNS Infratest Sozialforschung

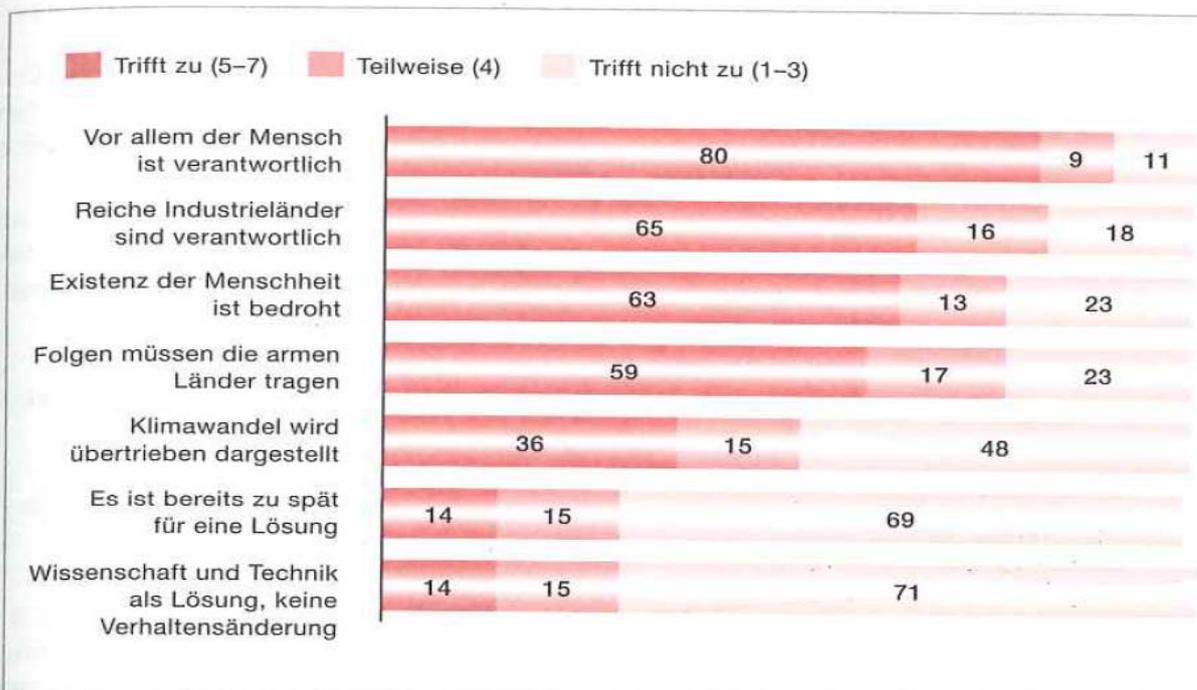
Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien

Jugend, Globalisierung, Nachhaltigkeit

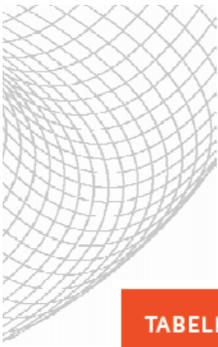
Abb. 4.8 Einschätzung zum Klimawandel

Jugendliche im Alter von 12 bis 25 Jahren, die schon mal davon gehört haben (Angaben in %)



Fehlende zu 100 = Keine Angabe

Shell Jugendstudie 2010 – TNS Infratest Sozialforsch



Greenpeace Nachhaltigkeitsbarometer (Uni Lüneburg 2015)

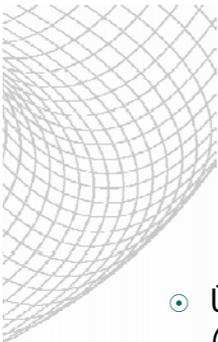
TABELLE 4.11: ÜBERSICHT ÜBER DIE ABWEICHUNGEN DER GESAMTSKALENAUSPRÄGUNGEN DER TYPEN IM VERGLEICH ZUM MITTELWERT ALLER BEFRAGTEN

	Motivation	Intention	Volition	Anteil in %	Tendenz
Nachhaltigkeitsaffine	+	+	+	31,8	abnehmend
Nachhaltigkeitsrenitente	-	-	-	16,2	abnehmend
Nachhaltigkeitsaktive ohne inneren Anlass	-	-	+	16,4	zunehmend
Nachhaltigkeitsinteressierte ohne Verhaltenskonsequenzen	+	+	-	20,3	zunehmend
Nachhaltigkeitslethargiker	-	+	-	15,3	abnehmend

+ Überdurchschnittliche Skalenwerte
- Unterdurchschnittliche Skalenwerte

Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien



Studie Uni Hannover 2015

- Über 200 befragte Hauptschüler/innen und Gymnasiast/innen (Fragebögen + vertiefte Interviews)
- Kenntnisse vom Globalisierungsprozess + Nachhaltigkeitsfragen
- wenig Wissen über Konsequenzen
- globaler Markt + dessen Gesetze werden als fast natürliche Voraussetzung wahrgenommen
- Wenige der befragten Schüler/innen setzten ethische über marktwirtschaftliche Ziele.
- Globalisierung + Regelung Nachhaltigkeitsproblematik werden nicht als politisch beeinflussbar gesehen.
- Tendenz zu alternativem Konsum oder Hilfsangebote auf caritativer Ebene

Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien

Rechtspopulisten: Politik der Angst

Herausforderung:
Umgang mit real existierenden Ängsten
und Trennung von konstruierten Ängsten

- ◉ Globalisierung + Nachhaltigkeit → Komplexitätsprobleme verstehen
- ◉ Geschichtlicher Verbindungen klären
- ◉ Wirtschaftliche Zusammenhänge verstehen
- ◉ Internationale Politik verstehen lernen
- ◉ Migration/Flucht differenzieren → Anforderungen an pol. Bildung
- ◉ Rassismuskritische Bildung/Menschenrechtsbildung

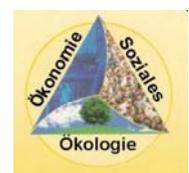


Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien

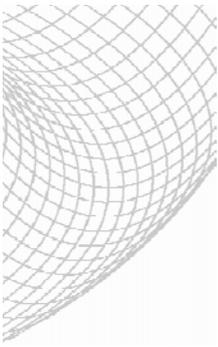
Bildungsansätze für eine nachhaltige Zukunftsgestaltung

- ◉ **Bildung für nachhaltige Entwicklung** – aus Theorie und Praxis der Umweltbildung
- ◉ **Globales Lernen** u.a. in entwicklungspolitischer Bildung verwurzelt
- ◉ Bezug zu Globalisierungsprozess
- ◉ **Orientierungsrahmen:** Lernbereich „Globale Entwicklung“



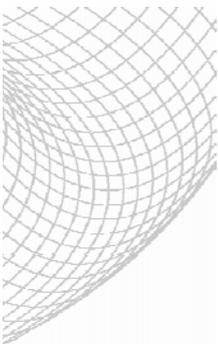
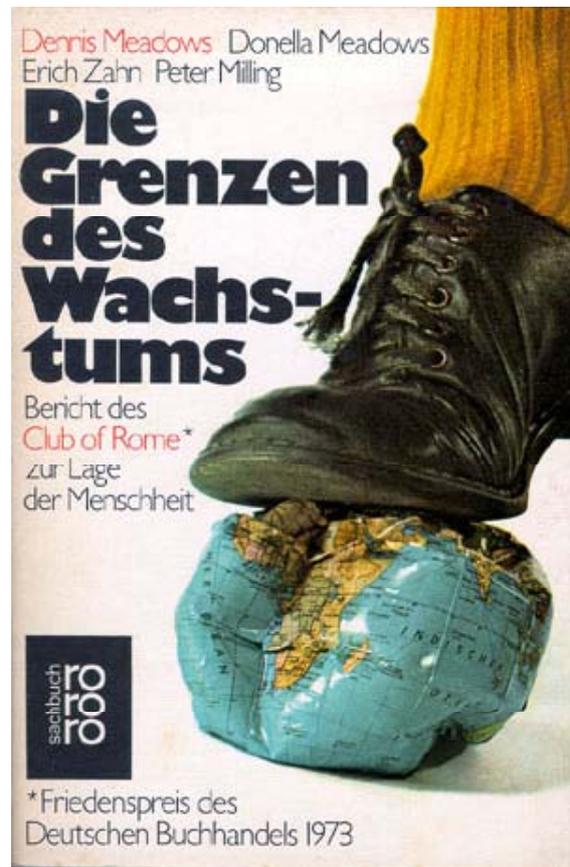
Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien



Zur Geschichte

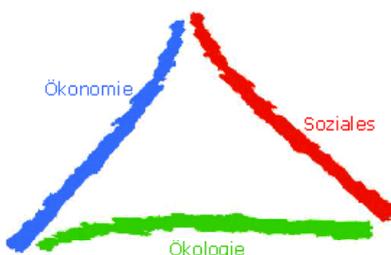
- ◉ Club of Rome 1972
- ◉ Brundlandtbericht 1987
- ◉ Konferenz für Umwelt und Entwicklung Rio 1992
- ➔ Umweltbildung/
- ➔ Bildung f. nachhaltige Entwicklung



Nachhaltige Entwicklung

Nachhaltige Entwicklung soll...

„die Bedürfnisse der heutigen Generationen befriedigen, ohne zu riskieren, dass zukünftige Generationen ihre Bedürfnisse nicht mehr befriedigen können“



Grundprinzipien:

- ◉ Generationenverantwortung
- ◉ Ausgleich innerhalb heute lebender Generationen
- ◉ das Kohärenzprinzip - Verknüpfung sozialer, ökonomischer und ökologischer Ziele
- ◉ das Partizipationsprinzip
- ◉ die gemeinsame, aber unterschiedliche Verantwortung der Industrie- und Entwicklungsländer.

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Definition

- Bildung, die Menschen dazu befähigt, globale Probleme vorherzusehen, sich ihnen zu stellen und sie zu lösen.
- Nicht allein Erwerb von Kenntnissen, sondern Entwicklung von Fähigkeiten und Kompetenzen.
- Bildung, die Werte und Prinzipien fördert, die Basis für eine nachhaltige Entwicklung sind.
- Bildung, die die Komplexität und die gegenseitige Abhängigkeit von drei Dimensionen hervorhebt: Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft.

Nürnberg 12-10-2016

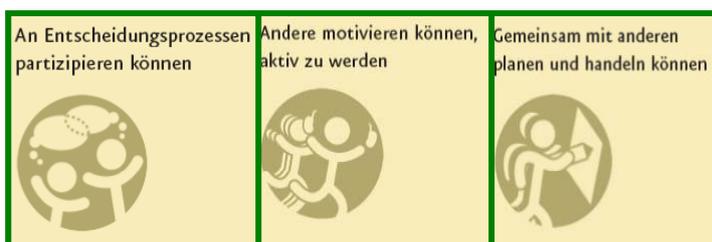
Bernd Overwien

Kompetenzen BNE: Gestaltungskompetenz

(3 Kategorien nach OECD 2005)



„Tools“: Interaktive Anwendung von Medien und Mitteln



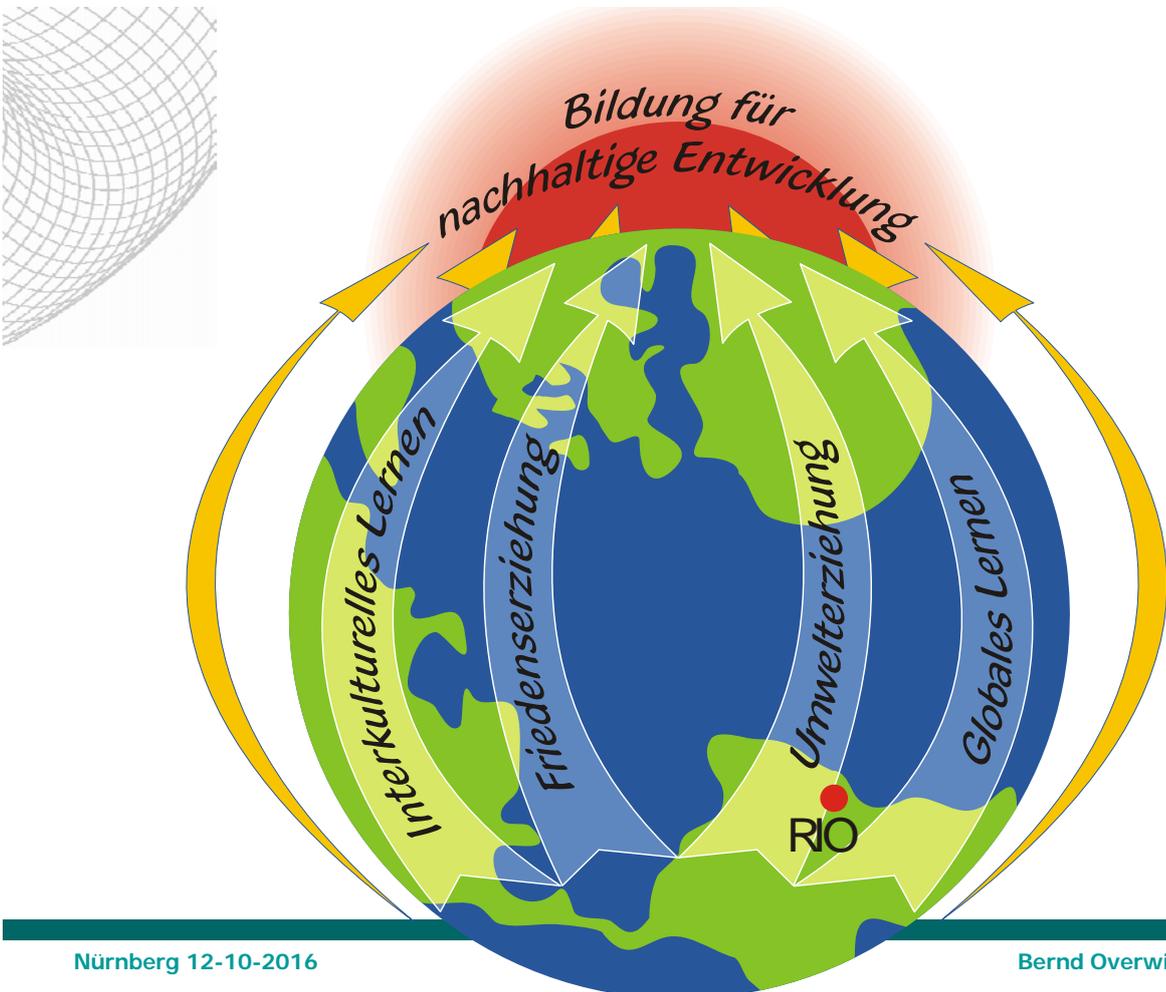
Interagieren in heterogenen Gruppen



Eigenständiges Handeln

Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien



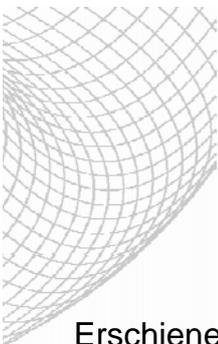
Begriff der Globalisierung

„... Intensivierung weltweiter sozialer Beziehungen, durch die entfernte Orte in solcher Weise miteinander verbunden werden, dass Ereignisse am einen Ort durch Vorgänge geprägt werden, die sich an einem viele Kilometer entfernten Ort abspielen und umgekehrt...“

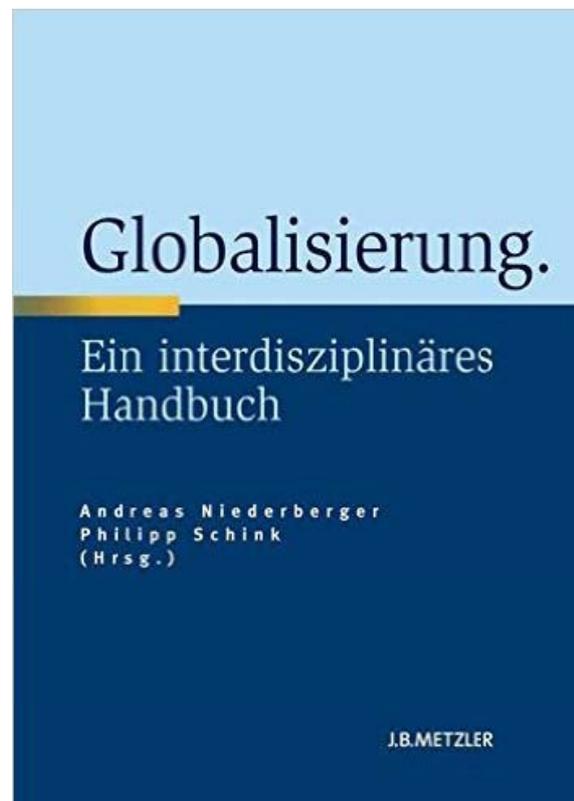
(Giddens 1995)

Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien

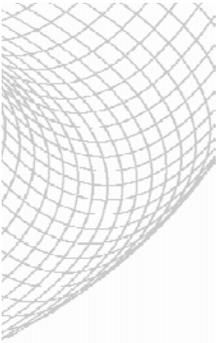


Erschienen 2011
Kultur- + Sozialwissenschaft
Wirtschaftswissenschaft
Politikwissenschaft
Religionswissenschaft
Literaturwissenschaft
Geographie
Ethologie
Philosophie
(...)
Leider nicht: Erziehungswissenschaft
+ Politische Bildung

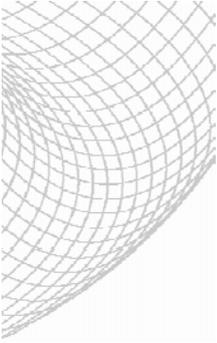
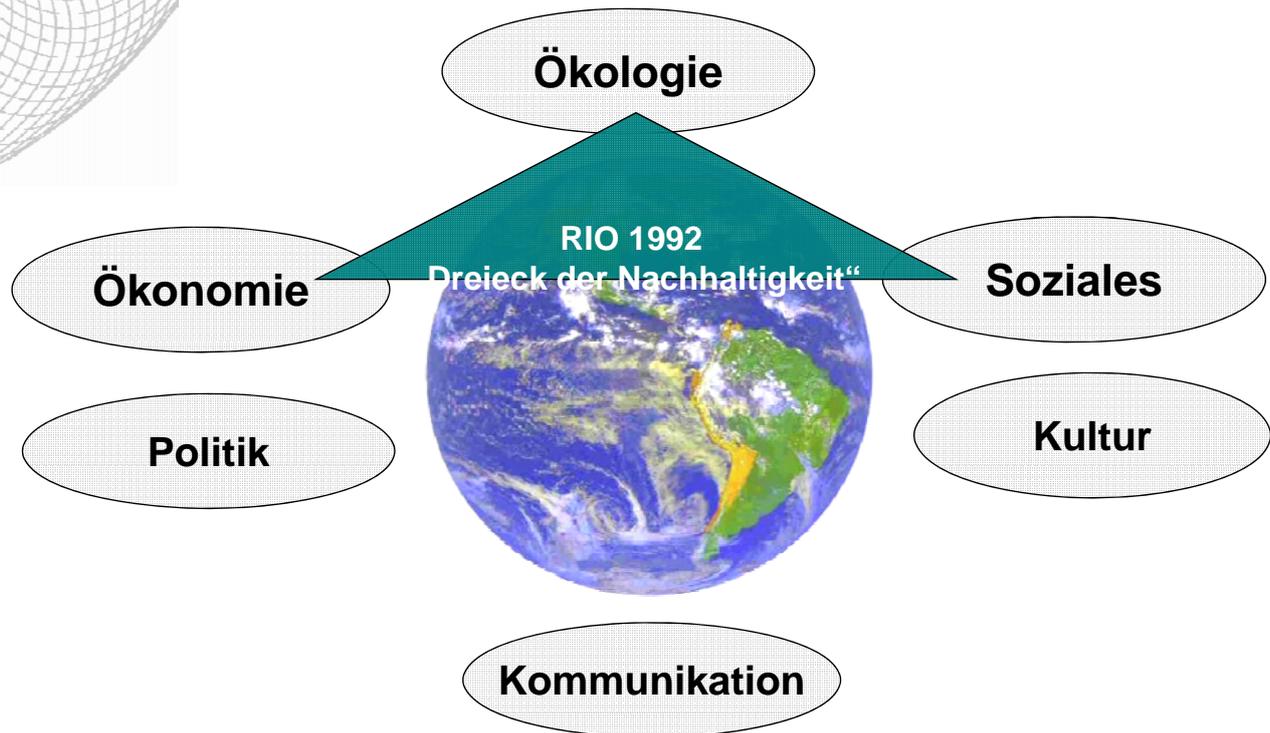


Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien



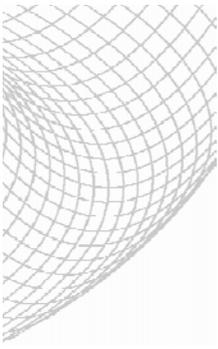
Dimensionen der Globalisierung



Herkunft Globales Lernen

Begriff fasst in bewusster Verwendung zusammen:

- ◉ Entwicklungspolitische Bildung
- ◉ Friedenspädagogik
- ◉ Menschenrechtsbildung
- ◉ interkulturelle Pädagogik
- ◉ Ökopädagogik
- ◉ Ökumenisches Lernen

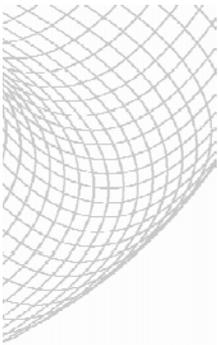


Inhalte Globales Lernen

- Globale Gerechtigkeit in Auseinandersetzung mit Weltgesellschafts- und Globalisierungskonzepten
- Verwobenheit gegenwärtiger Strukturen mit kolonialen Mustern
- gemeinsamer Handlungsperspektiven von Süd und Nord

Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien



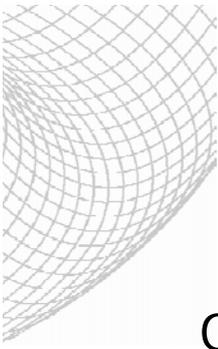
Ziele Globalen Lernens – kontrovers?

„Unserer Auffassung nach ist Globales Lernen transformatorisches, d. h. auf persönliche und gesellschaftliche Veränderung gerichtetes Lernen, das sich explizit gegen wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Asymmetrien und strukturelle Gewaltverhältnisse auf nationaler und internationaler Ebene wendet.“ (Overwien/Rathenow 2009, S. 114).



Nürnberg 12-10-2016

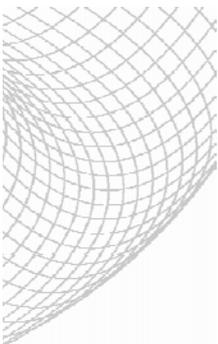
Bernd Overwien



Normative Ebene

Grundgesetz Artikel 20a:

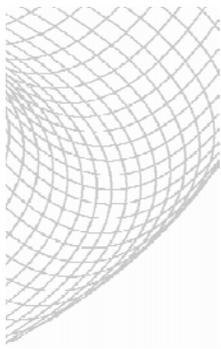
- Der Staat schützt auch in Verantwortung für die künftigen Generationen die natürlichen Lebensgrundlagen und die Tiere im Rahmen der verfassungsmäßigen Ordnung durch die Gesetzgebung und nach Maßgabe von Gesetz und Recht durch die vollziehende Gewalt und die Rechtsprechung.
- Menschenrechtsabkommen, weitere internationale Abkommen, Bundestagsbeschlüsse etc.



Globales Lernen+ politische Bildung



Breit, G./Schiele, S. (Hrsg.): Werte in der politischen Bildung. Schwalbach/Bonn 2000



Globales Lernen+ politische Bildung Anschlüsse

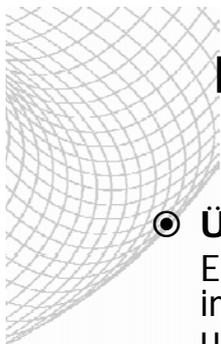


- ◉ Demokratische Grundwerte
- ◉ Wertorientierungen
- ◉ Zwischen moralischer Gesinnung und politischer Urteilskraft
- ◉ Demokratie lernen
- ◉ Zivilcourage
- ◉ Weltfrieden, Weltreligionen, Weltethos
- ◉ Bildung zur Solidarität

Breit, G./Schiele, S. (Hrsg.): Werte in der politischen Bildung. Schwalbach/Bonn 2000

Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien



Beutelsbacher Konsens + Globales Lernen/BNE

- ◉ **Überwältigungsverbot**
Es ist nicht erlaubt, den Schüler - mit welchen Mitteln auch immer - im Sinne erwünschter Meinungen zu überrumpeln und damit an der Gewinnung eines "selbständigen Urteils" zu hindern.
- ◉ **Kontroversität**
Was in Wissenschaft und Politik kontrovers ist, muss auch im Unterricht kontrovers erscheinen.
- ◉ **Schülerorientierung**
Schüler/ in muss in die Lage versetzt werden, eine politische Situation und seine/ihre eigene Interessenlage zu analysieren, sowie nach Mitteln und Wegen zu suchen, die vorgefundene politische Situation im Sinne seiner eigenen Interessen zu beeinflussen.

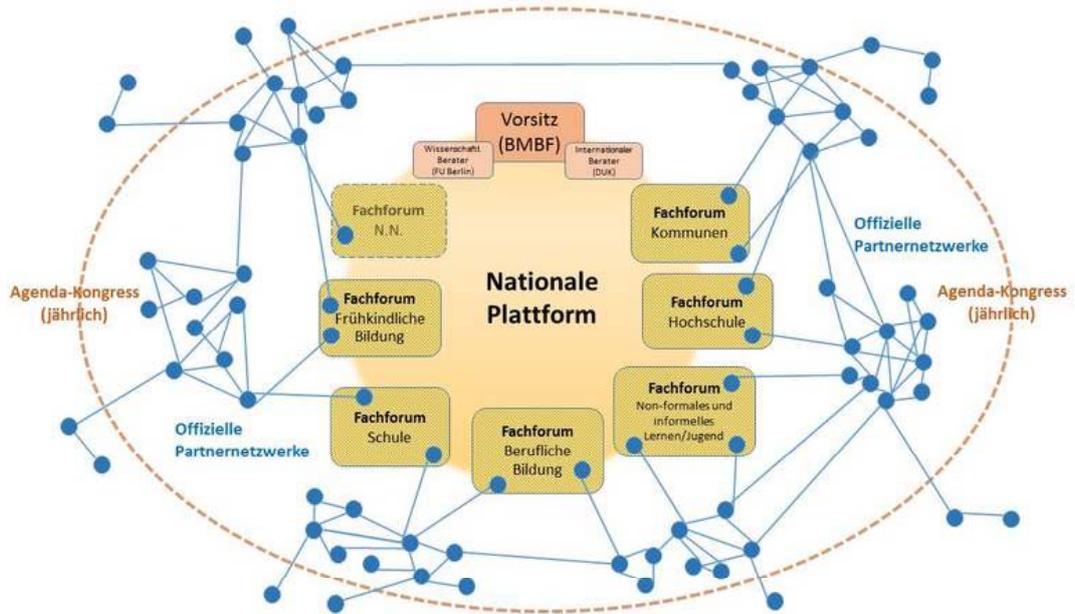
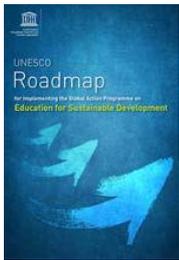
(Beutelsbacher Konsens. In: Schiele/Schneider Hrsg.: Das Konsensproblem in der Politischen Bildung. Stuttgart 1977, 178-180.)



Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien

International eingebunden



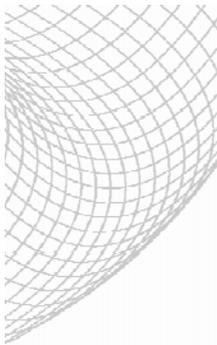
UN-Weltaktionsprogramm BNE zunächst 5 Jahre

Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien

Sustainable Development Goals – Ziele für eine nachhaltige Entwicklung

September 2015 → Agenda 2030



Quelle: Welthaus Bielefeld Schülerheft zu SDGs im Erscheinen

Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien

PISA/OECD: Global Competency



Globale Kompetenz ist die Fähigkeit, *globale und interkulturelle Inhalte kritisch und aus verschiedenen Perspektiven zu analysieren*. Dazu gehört das Verstehen, des Zustandekommens eigener Wahrnehmungen, Urteile und Ideen und ein Engagement in offenen Interaktionen mit Menschen unterschiedlicher Hintergründe, auf der *Basis des geteilten Respekts menschlicher Würde*.

Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien

Orientierungsrahmen für den Lernbereich

Globale Entwicklung

KMK/BMZ:
Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung im Rahmen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung

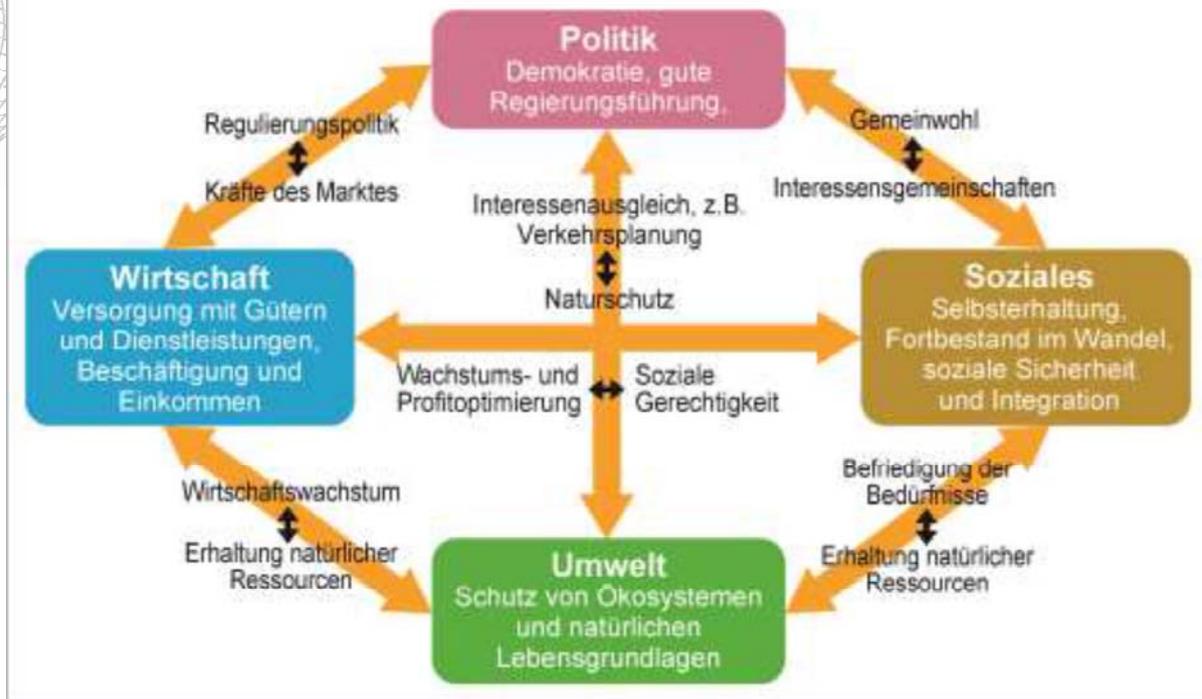


Gratis bei www.cornelsen.de

Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien 28

Zielkonflikte zwischen den Dimensionen des Leitbilds der nachhaltigen Entwicklung



Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien

Orientierungsrahmen Globale Entwicklung

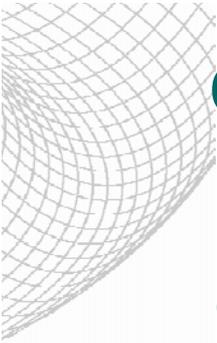
Kernkompetenzen

Die 11 Kernkompetenzen im Überblick. Ihre Umsetzung in Lehrplan und Unterricht erfolgt durch die Fächer, die entsprechende fachbezogene Teilkompetenzen anstreben.



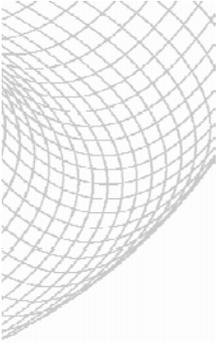
Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien 30



Orientierungsrahmen 2007

- ◉ Überfachlicher/Fächer verbindender Unterricht
- ◉ Grundschule
- ◉ Sek. I.
 - ◉ Politik
 - ◉ Wirtschaft
 - ◉ Ethik/Religion
 - ◉ Naturwissenschaftlicher Unterricht/Biologie
 - ◉ Geographie
- ◉ Berufliche Bildung



Orientierungsrahmen 2015 erweitert.



Orientierungsrahmen Globale Entwicklung

Themenbeispiele

Geschichte

- Globalisierung religiöser und ethischer Leitbilder
- Wandel von Krieg und Frieden von der Antike bis zur Gegenwart
- Migration und Integration historische Beispiele von der Antike bis zur Gegenwart;

Mathematik

- Darstellung von Energieressourcen, Energieerzeugung und Energieverbrauch in zeitlichem Verlauf –Prognosen für die Zukunft
- Klimadaten und Klimawandel am Beispiel der Erderwärmung

Sport

- Olympische Spiele in Antike und Neuzeit
- Religion und Sport
- Kommerzialisierung und Vermarktung von Sport
- Migranten im Fußball-Profittransfer

Biologie, Chemie und Physik

- Naturverständnis in verschiedenen Kulturen
- Gefährdung, Erhalt und nachhaltige Nutzung biologischer Vielfalt

Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien

Globalisierung + Fluchtursachen

Wirtschaftliche Ursachen:

- Landraub
- Agrarpolitik EU/USA
- Fischereipolitik
- Welthandelspolitik



Weitere Ursachen:

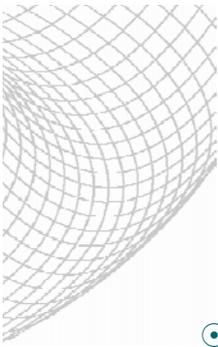
- Kriege
- Missachtung der Menschenrechte
- Diskriminierungen: Geschlecht, sexuelle Orientierung, Religion/Weltanschauung
- Klimawandel



Quelle Graphiken: <http://www.brot-fuer-die-welt.de/weltgemeinde/gemeinde/fluechtlinge.html>

Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien



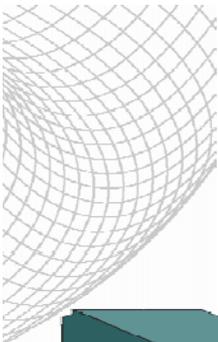
Globalisierung.... und was ist bei uns?

- ◉ Verlagerungen von Industrie/Arbeitsplätzen
- ◉ Konkurrenz um Löhne
- ◉ Import von Billigprodukten
- ◉ Handelsvorteile
- ◉ ...

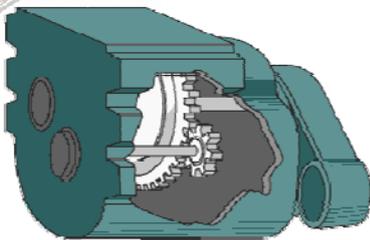


Nürnberg 12-10-2016

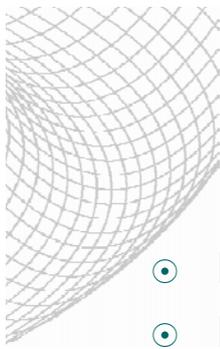
Bernd Overwien



Kooperation zw. Schulen und außerschulischen Lernorten

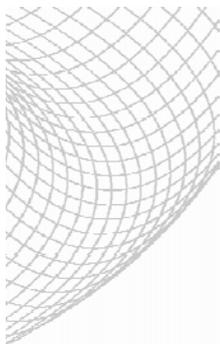


Bernd Overwien



Außerschulische (nonformale) Jugendbildung

- Eigene plurale Bildungs- und Erfahrungswelt
- Eigene Settings und Formate
- Eigene Lernorte, Inhalte und Methoden
- Prinzip der Freiwilligkeit
- Mit- und Selbstbestimmung des Lernprozesses
- Pluralität der Trägerschaft
- Erfahrungsbezogenes Lernen mit Offenheit zur Aktion
- Politische Jugendbildung → subjektbezogener Politikbegriff mit weitem Politikbegriff



BNE in der außerschulischen Bildung

- Lange Geschichte
- BNE aus der Umweltbildung und entwicklungspolitischen Bildung heraus entwickelt
- Studie 2001 (Giesel u.a.): 4600 Einrichtungen mit 80.000 MA (haupt- + nebenberuflich)
- Viele Einrichtungen kooperieren mit Schulen
- Studie 2009/2013 (Michelsen u.a.) Befragte sehen Wurzeln in der Umweltbildung (55%) und der entwicklungspolitischen Bildung/Globales Lernen (34%)

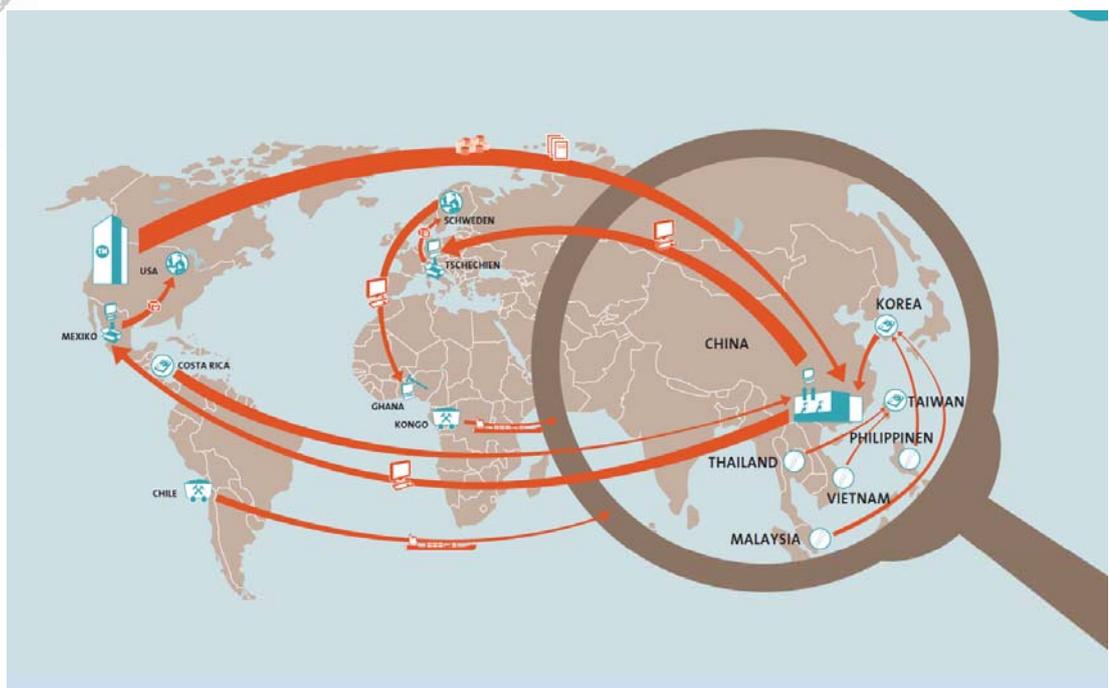
Tropengewächshaus Botanischer Garten, z. B. Palmölprojekt



Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien

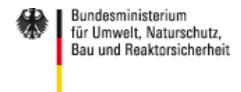
Beispiel (WEED): Der Weg eines Computers



Nürnberg 12-10-2016

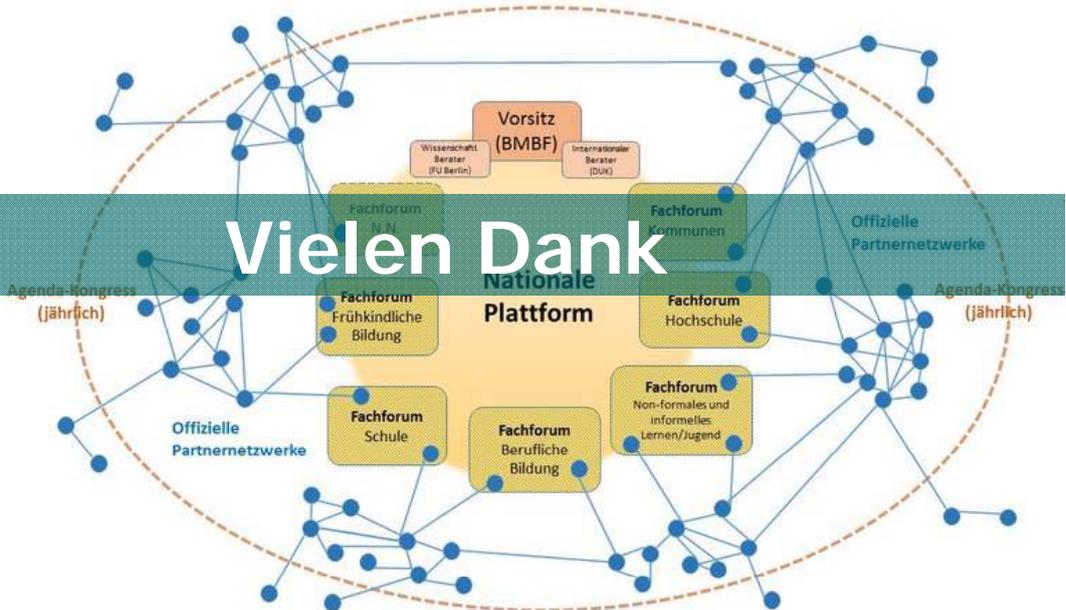
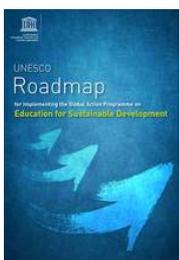
Bernd Overwien 40

Biologische Vielfalt + politische Bildung - Beispiel



Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien



UN-Weltaktionsprogramm BNE zunächst 5 Jahre

Nürnberg 12-10-2016

Bernd Overwien